

**Modulhandbuch der
Studienfächer und der Profulfächer im
Studiengang Lehramt für die Primarstufe
(LP)**

Inhalt

1. Leitbild und Ziele des Studiums.....	3
2. Kompetenzen künftiger Lehrer*innen der Primarstufe	4
3. Studienstruktur	6
4. Modulübersicht	8
4.1 Studienfächer der Primarstufe.....	8
4.1.1 Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe)	8
4.1.2 Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe).....	10
4.1.3 Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe)	12
4.1.4 Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache (Primarstufe).....	13
4.2 Profulfächer.....	14
4.2.1 Bildende Kunst (Primarstufe)	14
4.2.2 Französisch (Primarstufe)	16
4.2.3 Musik (Primarstufe)	18
4.2.4 Evangelische Religion (Primarstufe).....	20
4.2.5 Katholische Religion (Primarstufe).....	21
4.2.6 Sport (Primarstufe)	23
5. Modulbeschreibungen.....	25
5.1 Studienfächer der Primarstufe.....	25
5.1.1 Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe)	25
5.1.2 Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe).....	41
5.1.3 Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe)	53
5.1.4 Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache (Primarstufe).....	69
5.2 Profulfächer.....	75
5.2.1 Bildende Kunst (Primarstufe)	75
5.2.2 Französisch (Primarstufe)	85
5.2.3 Musik (Primarstufe)	99

5.2.4 Evangelische Religion (Primarstufe).....	110
5.2.5 Katholische Religion (Primarstufe).....	122
5.2.6 Sport (Primarstufe)	134
5.3 Wissenschaftliche Arbeit und wissenschaftliches Kolloquium	150
6. Studienpläne.....	152
6.1 Studienplan mit dem Profilmfach Bildende Kunst (Primarstufe).....	152
6.2 Studienplan mit dem Profilmfach Französisch (Primarstufe).....	154
6.3 Studienplan mit dem Profilmfach Musik (Primarstufe).....	156
6.4 Studienplan mit dem Profilmfach Evangelische Religion (Primarstufe)	159
6.5 Studienplan mit dem Profilmfach Katholische Religion (Primarstufe).....	161
6.6 Studienplan mit dem Profilmfach Sport (Primarstufe).....	165

1. Leitbild und Ziele des Studiums

Die Arbeit der Lehrer*innen der Primarstufe als einer gemeinsamen Pflichtschule für alle Kinder stellt die Grundlage für die weitere schulische Bildung dar. In der Primarstufe gilt weitgehend das fächerverbindende Klassenlehrer*innenprinzip. Dieses ist bedeutsam für die Beziehungsgestaltung zu Kindern, für die Gestaltung des Grundschulunterrichts und für die kollegiale Zusammenarbeit. Es erfordert von Lehrkräften vielfältige Kompetenzen in den Bereichen des Lehren und Lernens, des kindgemäßen Gestaltens von Zeiten und Räumen, des Diagnostizierens, Fördern und Beratens, des Erziehens und des Mitwirkens an der Qualitätssicherung und der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht.

Ebenso erfordert es fachwissenschaftliches, fachdidaktisches, methodisches, pädagogisches und bildungswissenschaftliches Wissen und Können in den für die Grundschule wesentlichen Lernfeldern Sprache (Deutsch und Fremdsprache), Mathematik, Sachunterricht, musisch-ästhetische Bildung und Sport sowie Religion.

Zukünftige Primarstufenlehrer*innen...

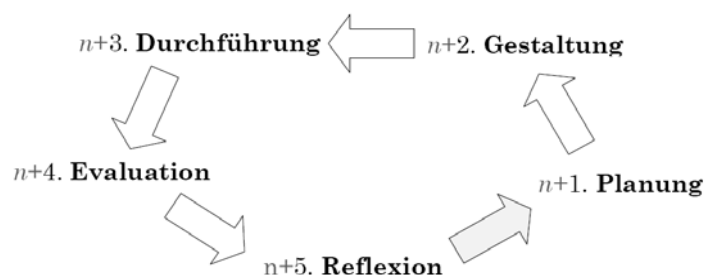
- verstehen Grundschule als Lern- und Lebensort und sich selbst als Vermittler*innen zwischen den Bildungsansprüchen des Kindes und den Bildungsansprüchen der Gesellschaft an das Kind
- sind sich des gesellschaftlichen Auftrags der Grundschule als Ort bewusst, an dem das jeweilige Bildungspotential des Kindes systematisch entdeckt, entfaltet und gefördert wird
- wissen um den Aufbau der kindlichen Selbst- und Welterfahrung und um die Bedeutung der außerschulischen Erfahrungen der Kinder und können diese pädagogisch und didaktisch im Unterrichtsprozess zur Sprache bringen, ordnen und erweitern
- gestalten den Unterrichtsprozess so, dass das Kind als Subjekt des Lernens verstanden und die Selbstlernfähigkeit des Kindes gefördert und weiterentwickelt wird
- erkennen die Wichtigkeit propädeutischer Bildung im Sinne der Anschlussfähigkeit der grundlegenden Fachlichkeiten für die weiterführenden Schulen
- erkennen die besondere Bedeutung der Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Kommunikation als Schlüsselkompetenzen für alle Lernbereiche (mit den Teilkompetenzen Lesen, Schreiben, Sprechen, Zuhören) an und ziehen daraus didaktische Konsequenzen
- fördern die Kinder in unterschiedlichen Kompetenzbereichen (Sach-, Methoden-, personale und soziale Kompetenz) und fördern ihre Freude am Lernen
- gestalten die Grundschule als ästhetisch ansprechenden Lebensraum mit einer vielfältigen und anregenden Schul- und Unterrichtskultur, sodass Kinder sich wohl fühlen und ihre emotionalen, intellektuellen und körperlichen Bedürfnisse erfüllt werden
- treffen kind- und sachgemäße Entscheidungen bei der Auswahl und Gestaltung von Lernangeboten und können unter Berücksichtigung der Kriterien guten Unterrichts gehaltenen Unterricht angemessen reflektieren
- wissen um die soziale, ethnische und kulturelle Heterogenität ihrer Lerngruppe. Durch Differenzierung und Individualisierung des Unterrichts gleichen sie Nachteile aus und fördern Kinder mit Beeinträchtigungen ebenso wie Kinder mit besonderen Begabungen
- vermitteln Wertschätzung für unterschiedliche Sprachen und Kulturen als Grundlage für kulturelle Handlungsfähigkeit

- verstehen die Schule als Leistungsschule, die das Selbstvertrauen der Kinder stärkt, um deren Leistungsbereitschaft zur Entfaltung zu bringen. Sie können die Leistungen von Kindern angemessen beurteilen und bewerten und ihr Urteil für eine kindgerechte Rückmeldung, Beratung und Förderung nutzen
- wirken durch ihr Verhalten vorbildhaft, geben dem Kind Orientierung, fördern die Entwicklung von Wertbewusstsein und demokratischem Zusammenleben (Teilhabe, Achtung, Respekt, gegenseitige Unterstützung, Kritikfähigkeit, produktiver Umgang mit Konflikten...)
- verstehen Unterricht und Schulentwicklung als Gemeinschaftsaufgabe eines kollegialen Schulteam, in das sie ihre Kommunikations-, Kooperations- und Verfahrenskompetenz einbringen
- arbeiten mit Eltern im Sinne einer Erziehungspartnerschaft zusammen, kennen die Grenzen ihrer beruflichen Aufgaben- und Anforderungsbereiche und nutzen die Kooperationsangebote der Unterstützungssysteme für Schulen. Sie kennen die Anforderungen und Probleme beim Übergang in die Grundschule und von der Grundschule auf weiterführende Schulen und arbeiten mit den entsprechenden Institutionen und Partnern zusammen
- können ihre Aufgaben und Tätigkeiten vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen und der Entwicklungen ihrer Bezugswissenschaften reflektieren und weiterentwickeln

2. Kompetenzen künftiger Lehrer*innen der Primarstufe

Die in der Ausbildung zu erwerbenden Kompetenzen künftiger Primarstufenlehrer*innen sind abgeleitet aus dem Leitbild (s. § 1), den Ausbildungsstandards in der saarländischen Lehrerbildung, den Standards der Kultusministerkonferenz für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften sowie den ländergemeinsamen inhaltlichen Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken in der Lehrerbildung (Grundschulbildung).

Sie beziehen sich auf die Kompetenzbereiche „Planung, Gestaltung, Durchführung, Evaluation und Reflexion von Lehr-Lern-Prozessen“ und auf die damit verbundenen Kompetenzbereiche „Diagnostizieren, Fördern und Beraten“, „Persönlichkeitsentwicklung begleiten und erziehen“ sowie „Schule gestalten, Qualität sichern und kooperieren“. Für jeden dieser Kompetenzbereiche ist der Erwerb des entsprechenden fachwissenschaftlichen, fachpraktischen, fachmethodischen und fachdidaktischen Wissens und Könnens erforderlich.



Die folgenden Kompetenzbeschreibungen fokussieren fachlich die Studien- und Profulfächer der Primarstufe und inhaltlich die Kernaufgabe von Grundschule: den Unterricht. Unterricht entwickelt sich beständig in einer Qualitätsspirale aus Planung, Gestaltung, Durchführung, Evaluation und Reflexion weiter. Im Wesentlichen gehen Planung und Gestaltung der Durchführung von Unterricht voraus, wobei sich Planung auf die theoretischen Grundlagen und Gestaltung auf deren praktische Umsetzung bezieht; Evaluation und Reflexion schließen sich der Durchführung an und fließen ihrerseits wiederum in Planung und Gestaltung ein. Diese Qualitätsspirale ist auf den unterschiedlichen Ebenen wirksam, von der Unterrichtsstunde über die Unterrichtseinheit bis hin zum Stoffverteilungsplan.

Die **Kompetenzen – planen, gestalten, durchführen, evaluieren und reflektieren** – sind nicht unabhängig voneinander erlernbar und nur gemeinsam für einen erfolgreichen zeitgemäßen Unterricht wirksam.

Unterricht planen – Ziele, Standards, Stoffauswahl;

Kompetenz: Die Studienabsolvent*innen planen Unterricht.

Die Studienabsolvent*innen ...

- planen Lernprozesse auf der Basis bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Konzepte
- berücksichtigen den Beitrag der Fächer zur Allgemeinbildung
- beziehen heterogene Lernvoraussetzungen in die Unterrichtsplanung ein
- planen Lernprozesse unter Berücksichtigung administrativer und organisatorischer Rahmenbedingungen
- betrachten Grundschule als Lern- und Lebensort

Unterricht gestalten – Medien, Material, Methoden;

Kompetenz: Die Studienabsolvent*innen gestalten Unterricht.

Die Studienabsolvent*innen ...

- beziehen heterogene Lernvoraussetzungen in die Unterrichtsgestaltung ein
- gestalten Unterricht in Artikulationsstufen
- gestalten Unterricht lerngruppenbezogen sowie sach- und fachgerecht
- setzen digitale und analoge Medien funktional ein
- beziehen vielfältige Lernmöglichkeiten in die Unterrichtsgestaltung ein
- verfügen über Strategien zur Sicherung und Vertiefung von Lerninhalten

Unterricht durchführen – Kommunikation, Differenzierung, Flexibilität;

Kompetenz: Die Studienabsolvent*innen führen Unterricht durch.

Die Studienabsolvent*innen...

- setzen ihre Planung und Gestaltung um
- machen Erwartungen transparent
- reagieren im Unterricht situativ flexibel
- berücksichtigen didaktische Prinzipien bei der Durchführung
- gehen mit Fehlern produktiv um
- verfügen über Strategien zur Förderung der Kommunikation
- fördern den Umgang mit Sprache im Unterricht durch situationsangemessene Kommunikation

Unterricht evaluieren – Prozesse, Produkte, Probleme;

Kompetenz: Die Studienabsolvent*innen evaluieren Unterricht.

Die Studienabsolvent*innen...

- beobachten Lernprozesse im Unterricht unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten
- nutzen Diagnose- und Evaluationsverfahren zur differenzierenden Lernförderung
- kennen unterschiedliche Verfahren der Leistungsmessung und -bewertung
- haben die Zielerreichung und Nachhaltigkeit im Blick

Unterricht reflektieren und weiterentwickeln – Besinnung, Verbesserung, Fortschritt;

Kompetenz: Die Studienabsolvent*innen reflektieren Unterricht und entwickeln ihn weiter.

Die Studienabsolvent*innen...

- reflektieren Lernprozesse unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten
- reflektieren ihren Unterricht im Bezug auf eigene Planungs- und Gestaltungsaspekte
- vernetzen fachliches und fachübergreifendes Wissen für die Planung und Gestaltung von Lernprozessen
- beziehen außerschulische Lernorte in ihren Unterricht ein
- betreiben aktiv ihre professionelle Entwicklung
- begreifen Unterricht als Teil langfristiger Prozesse

Da die Studienfächer der Primarstufe und die Profulfächer vielfältig und vernetzt sowie die Kompetenzstruktur folglich komplex und die Einzelkompetenzen zahlreich sind, wird an dieser Stelle aus Gründen der Lesbarkeit darauf verzichtet, die über Unterricht hinausgehenden Kompetenzen aufzuführen. Sie werden stattdessen unter „5. Modulbeschreibungen“ den entsprechenden Modulen zugeordnet, dort aufgeführt und konkretisiert.

3. Studienstruktur

Das Studium der Studienfächer der Primarstufe umfasst insgesamt 135 Credit Points (CP) – in dem Fall, dass die Wissenschaftliche Arbeit in einem der Studienfächer geschrieben wird: 155 CP. Das Studium der Profulfächer umfasst jeweils 40 CP – in dem Fall, dass die Wissenschaftliche Arbeit in einem Profulfach geschrieben wird: 60 CP.

Diese Summe der CP verteilt sich wie folgt:

Studienfächer der Primarstufe:

- Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe): 40 CP
- Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe): 40 CP
- Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe): 40 CP
- Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache: 15 CP
- optional: Wissenschaftliche Arbeit in einem der Studienfächer, außer „Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache“: 16 CP
(in Verbindung mit einem wissenschaftlichen Kolloquium in dem Studienfach, in dem die Wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird: 4 CP)

Profilfächer:

- Bildende Kunst (Primarstufe): 40 CP; wird an der Hochschule der Bildenden Künste Saar studiert
- Französisch (Primarstufe): 40 CP
- Musik (Primarstufe): 40 CP; wird an der Hochschule für Musik Saar studiert
- Evangelische Religion (Primarstufe): 40 CP
- Katholische Religion (Primarstufe): 40 CP
- Sport (Primarstufe): 40 CP
- optional: Wissenschaftliche Arbeit in einem der Profilfächer: 16 CP
(in Verbindung mit einem wissenschaftlichen Kolloquium in dem Profilfach, in dem die Wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird: 4 CP)

Zusätzliches Profilfach:

Es gibt die Möglichkeit, im Rahmen des Studiums ein zweites Profilfach zu belegen und dieses mit einer zusätzlichen mündlichen Staatsprüfung abzuschließen. Es stehen alle Profilfächer zur Auswahl – mit Ausnahme des bereits gewählten. Das zusätzliche Profilfach kann nicht in vermindertem Umfang studiert werden.

Bildungswissenschaften:

Im Fach Bildungswissenschaften werden Studieninhalte im Umfang von 45 CP studiert.

Mündliche Staatsprüfung:

In den Studienfächern der Primarstufe Fachdidaktik Deutsch, Fachdidaktik Mathematik und Didaktik des Sachunterrichts wird eine mündliche Staatsprüfung von insgesamt 60-minütiger Dauer abgelegt. Im Profilfach wird eine mündliche Prüfung von 40-minütiger Dauer abgelegt.

4.1.3 Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe) (im Umfang von 40 CP)

Pflichtmodule	RS	Modulelemente	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsleistung; Benotung
Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts	5	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	V	2	4	WiSe	Schriftl. Prüfung; b
			Ü	2			
Modul 2: Fachwissenschaftliche Grundlagen	6	Modulelement 2a: Einführung in die Naturwissenschaften / Technik	V	2	4	SoSe	Schriftl. Prüfung; ub
			Ü	2			
	7	Modulelement 2b: Einführung in die Geistes- / Gesellschaftswissenschaften	S	2	3	WiSe	Schriftl. Prüfung; ub
Modul 3: Experimentieren im Sachunterricht	7	Modulelement 3a: GOFEX 1	ES	2	4	WiSe und SoSe	Schriftl. Prüfung; b
		Modulelement 3b: GOFEX_ILLI	ES	2	5		Schriftl. Prüfung; ub
		Modulelement 3c: GOFEX 2	ES	2	4		Schriftl. Prüfung; b
Modul 4: Dimensionen des Sachunterrichts	7	Modulelement 4a: Themenbereiche des Sachunterrichts I	S	2	6	WiSe und SoSe	PVL; Mündl. oder schriftl. Prüfung*; b
	8	Modulelement 4b: Themenbereiche des Sachunterrichts II	S	2			
Modul 5: Theorien des Sachunterrichts	8	Theorien des Sachunterrichts	S	2	3	WiSe und SoSe	Mündl. oder schriftl. Prüfung*; b
Modul 6: Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis: semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht	8	Semesterbegleitendes fachdidaktisches Schulpraktikum	SchP	15 Tage	7	WiSe und SoSe	Praktikumsbericht; b
		Begleitendes Seminar zum semesterbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum	S	2		WiSe und SoSe	

* Welche der genannten alternativen Prüfungsvarianten zu erbringen ist, wird bei Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

5.1.3 Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe)

Didaktik des Sachunterrichts					Modul 1
Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
1-6	5	WiSe	1 Sem.	4	4

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel				
Dozent/inn/en	Hochschullehrer*in, Übungsleiter*innen				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)				
Lehrveranstaltungen / SWS	1) Vorlesung: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts				2 SWS (2 CP)
	2) Übung zur Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts				2 SWS (2 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	keine				
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	schriftl. Prüfung (benotet)				
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	erfolgreicher Abschluss der Übungsgruppe				
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:				120 Stunden
	Vorlesung:				30 Stunden
	Übung:				30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Übungs- und Reflexionsaufgaben sowie Prüfungsvorbereitung):				60 Stunden
Modulnote	Note der schriftl. Prüfung (benotet)				

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- lernen grundlegende Begriffe, Konzepte und Methoden der Sachunterrichtsdidaktik kennen.
- lernen fachdidaktische Ansätze und deren Bedeutung für den Sachunterricht kennen.
- kennen sachunterrichtliche Erkenntnis- und Arbeitsmethoden sowie didaktische Konzepte und können diese anwenden.
- verfügen über Strategien des Erklärens fachlicher Zusammenhänge im Spannungsfeld zwischen formaler fachlicher Korrektheit und schülergemäßer Vereinfachung.
- haben exemplarische Kenntnisse über Schülervorstellungen, typische Verständnishürden und Fehler in den verschiedenen Themengebieten des Sachunterrichts.

Inhalte

- Definitionen und Konzeptionen des Sachunterrichts (national/international)
- Geschichte des Sachunterrichts (Epochen)
- Didaktische und fachwissenschaftliche Arbeitsweisen
- Methoden des Sachunterrichts (u.a. Experimentieren)
- Scientific Literacy und Nature of Science
- Konzepte, Methoden und Medien im Sachunterricht
- Perspektivrahmen Sachunterricht (GDSU) und Perspektiven des Sachunterrichts
- Qualitätsrahmen Lehrerbildung (GDSU)
- Kind und Sache (Conceptual-Change-Ansätze)
- Reflexion des eigenen Vorwissens und der bisherigen Bildungsbiografie
- Auseinandersetzung mit den Ausgangsbedingungen des Lehramtsstudiums und den Lern- und Entwicklungsprozessen im ersten Semester

Fachwissenschaftliche Grundlagen: Einführung in die Naturwissenschaften/Technik	Modul 2: Modulelement 2a
--	-------------------------------------

Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
2-6	6	SoSe	1 Sem.	4	4

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel	
Dozent/inn/en	Hochschullehrer*in, Übungsleiter*innen	
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)	
Lehrveranstaltungen / SWS	1) Vorlesung: Einführung in die Naturwissenschaften/Technik	2 SWS (2 CP)
	2) Übung zur Einführung in die Naturwissenschaften/Technik	2 SWS (2 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“	
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	schriftl. Prüfung (unbenotet)	
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	erfolgreicher Abschluss der Übungsgruppe (und der dort gestellten Übungsaufgaben)	
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:	120 Stunden
	Vorlesung:	30 Stunden
	Übung:	30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Übungsaufgaben, Experimentieren in Selbststudienzeit (ggf. im GOFEX) sowie Prüfungsvorbereitung):	60 Stunden
Modulnote	unbenotet	

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- verfügen über naturwissenschaftliche Grundkenntnisse unter experimentalphänomenologischen Gesichtspunkten.
- lernen grundlegende Begriffe, Phänomene, Schlüsselexperimente, Konzepte, Ziele, Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Naturwissenschaften kennen.
- verfügen über elementare Techniken naturwissenschaftlichen Arbeitens.
- lernen fachwissenschaftliche Ansätze sowie Fachbezüge zum Sachunterricht kennen.

- vertiefen das Verständnis ausgewählter naturwissenschaftlicher Phänomene, Konzepte und Theorien durch Experimente.
- verfügen über Strategien des Erklärens fachlicher Zusammenhänge im Spannungsfeld zwischen formaler fachlicher Korrektheit und schülergemäßer Vereinfachung.
- verfügen über ein strukturiertes Fachwissen zu grundlegenden naturwissenschaftlichen Teilgebieten, insbesondere zu schulrelevanten Bereichen.
- verfügen über Kenntnisse und Fertigkeiten im Experimentieren unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften.

Inhalte

Ausgewählte (variierende bzw. exemplarische) fachbezogene Themenbereiche,

z.B. Einführung zu naturwissenschaftlich-physikalischen Schwerpunkten mit Phänomenen aus:

- Optik (Lochkamera, Schatten, Spiegel, Abbildung durch Linsen, das (astronomische) Fernrohr, Augen und Sehen, Farben und Farbsehen)
- Elektrik (einfache elektrische Stromkreise, elektrische Ladungen und elektrische Stromstärke, Einführung des Spannungsbegriffs, Spannung und Widerstand)
- Energetik (Energieübertragung durch elektrischen Strom, Energiemessung mit dem Energiezähler, der physikalische Energiebegriff, thermische Energie und ihre Messung, Lageenergie und ihre Messung, die Bewegungsenergie, der allgemeine Energieerhaltungssatz, Elektromagnetismus und elektromagnetische Induktion)
- Mechanik (Gleichgewicht und Hebel, Hebel und Drehmomente am Fahrrad)

Fachwissenschaftliche Grundlagen: Einführung in die Geistes-/Gesellschaftswissenschaften	Modul 2: Modulelement 2b
---	-------------------------------------

Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
3-7	7	WiSe	1 Sem.	2	3

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel		
Dozent/inn/en	wissenschaftliche Mitarbeiter*innen		
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)		
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften“		2 SWS (3 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	keine		
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	schriftl. Prüfung (unbenotet)		
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“		
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:		90 Stunden
	Seminar:		30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Referate sowie Prüfungsvorbereitung):		60 Stunden
Modulnote	unbenotet		

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- verfügen über Kenntnisse bezüglich des Selbstverständnisses verschiedener GW-Bezugsdisziplinen des Sachunterrichts.
- besitzen ein Verständnis von exemplarischen geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Bezugsdisziplinen des Sachunterrichts.
- lernen fachwissenschaftliche Ansätze und deren Bedeutung für den Sachunterricht kennen.
- lernen grundlegende Begriffe, Konzepte, Ziele, Erkenntnis- und Arbeitsmethoden im Kontext der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften kennen.
- verfügen über Fachwissen zu exemplarischen, grundlegenden geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Teilgebieten, insbesondere zu schulrelevanten Bereichen.
- kennen geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Erkenntnis- und Arbeitsmethoden und können diese anwenden.

- verfügen über Strategien des Erklärens fachlicher Zusammenhänge im Spannungsfeld zwischen formaler fachlicher Korrektheit und Fokussierung von entsprechenden Schülervorstellungen (Didaktische Rekonstruktion)

Inhalte

Ausgewählte (variiierende bzw. exemplarische) fachbezogene Themenbereiche,

z.B. **Historischer Schwerpunkt:**

- Thematisierung des Geschichtsbegriffs
- Aspekte des Geschichtsbewusstseins, Geschichtskultur
- Historische Quellenarbeit
- Historische Subdisziplinen (Politikgeschichte, Sozialgeschichte, Religionsgeschichte, Kulturgeschichte, Technikgeschichte, Genderngeschichte, Regionalgeschichte und Wirtschaftsgeschichte)
- Frage nach dem Nutzen von Geschichte / (was) kann man aus Geschichte lernen?
- Arbeitsweisen, Methoden und Medien des historischen Zugangs

z.B. **Geographischer Schwerpunkt**

- Thematisierung des Geographiebegriffs
- Geographie als Wissenschaft, Teilgebiete der Geographie
- Unterteilung der Geographie in einen naturwissenschaftlichen Zweig (Physische Geographie) und einen geistes-/ gesellschaftswissenschaftlichen Zweig (Humangeographie)
- Humangeographie als geistes-/ gesellschaftswissenschaftlicher Teil der Geographie, Einblick in verschiedene Teilbereiche (z.B. Bevölkerungsgeographie, Siedlungsgeographie (Stadtgeographie, Geographie des ländlichen Raumes), geographische Entwicklungsforschung (weltweite Disparitäten), Wirtschaftsgeographie, Freizeit- und Tourismusgeographie)
- Arbeitsmethoden der Humangeographie (z.B. standardisierte Befragungen), Arbeitsweisen, Methoden und Medien des geographischen Zugangs

Experimentieren im Sachunterricht

Modul 3

(3a: GOFEX 1, 3b: GOFEX_ILLI, 3c: GOFEX 2)

Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
3-8	7	WiSe/SoSe	3 Sem.	6	13

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel	
Dozent/inn/en	Hochschullehrer*in, abgeordnete Lehrkräfte, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen	
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)	
Lehrveranstaltungen / SWS	1) Experimentalseminar: GOFEX 1:	2 SWS (4 CP)
	2) Experimentalseminar: GOFEX_ILLI:	2 SWS + ca. 6 Praxis- termine (5 CP)
	3) Experimentalseminar: GOFEX 2:	2 SWS (4 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	<p>erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“ <u>und</u> entweder erfolgreicher Abschluss des Modulelements 2a „Einführung in die Naturwissenschaften/Technik“ oder 2b „Einführung in die Geistes-/Gesellschaftswissenschaften“</p> <p>für Modul 3b „GOFEX_ILLI“ und 3c „GOFEX 2“: zusätzlich erfolgreicher Abschluss des Modulelements 3a „GOFEX 1“</p>	
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	schriftl. Prüfung in jedem Modulelement (3a und 3c benotet, 3b unbenotet)	
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	Erfolgreiche Teilnahme am Präsentationstag zu jedem Modulelement	
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:	390 Stunden
GOFEX 1 (3a):	Workload 3a insgesamt:	120 Stunden
	Präsenz:	30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Seminarleistung, schriftl. Prüfung inkl. Prüfungsvorbereitung):	90 Stunden
GOFEX_ILLI (3b):	Workload 3b insgesamt:	150 Stunden
	Präsenz:	30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Seminarleistung):	40 Stunden

	Praxis-/Projektanteile: ca. 6 Praxistermine im GOFEX, in Schülerlaboren/Lernwerkstätten oder an Schulen (inkl. Vorbereitung und Überarbeitung der Lernumgebungen):	50 Stunden
	Schriftl. Prüfung inkl. Prüfungsvorbereitung:	30 Stunden
GOFEX 2 (3c):	Workload 3c insgesamt:	120 Stunden
	Präsenz:	30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Seminarleistung, schriftl. Prüfung inkl. Prüfungsvorbereitung):	90 Stunden
Modulnote	Note der schriftlichen Prüfung: Note wird gewichtet gemittelt aus den Modulelementen: GOFEX 1 (3a) und GOFEX 2 (3c); GOFEX_ILLI (3b) muss bestanden sein.	

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- entwickeln experimentellen Zugang zu naturwissenschaftlichen Themen.
- vertiefen durch Experimentieren ihr sachunterrichtliches/naturwissenschaftliches Verständnis ausgewählter naturwissenschaftlicher Phänomene, Konzepte und Theorien.
- verstehen das Konzept des (Offenen) Experimentierens (Kennenlernen der diversen Phasen des Experimentierens / der Wege zur gemeinsamen Erkenntnis, Kennenlernen von Öffnungsstufen hin zum Offenen Experimentieren, von verschiedenen Aufgabenstellungen/-formaten).
- stellen Bezüge von Experimenten zur Alltagswelt her (Phänomenorientiertes Experimentieren).
- entwickeln Kompetenzen bzgl. Transferprozessen der didaktischen Erkenntnisgewinnung und übertragen Inhalte für den naturwissenschaftlich-orientierten Sachunterricht in Schule und Unterricht.
- kennen naturwissenschaftliche Erkenntnis- und Arbeitsmethoden sowie didaktische Konzepte zu deren Umsetzung im Sachunterricht und können diese anwenden.
- lernen das didaktische Konzept sowie das Raum-, Material- und Ordnungskonzept des GOFEX kennen und reflektieren diese Konzepte.
- können die o.g. GOFEX-Konzepte auf die Unterrichtspraxis anwenden.
- verfügen über Strategien des Erklärens fachlicher Zusammenhänge im Spannungsfeld zwischen formaler fachlicher Korrektheit und Fokussierung von entsprechenden Schülervorstellungen (Didaktische Rekonstruktion).
- verfügen über Kenntnisse und Fertigkeiten im Experimentieren unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften.
- beschäftigen sich theoretisch mit Öffnungsformen des Experimentierens und erproben diese praktisch (anhand von Materialien und Aufgaben), auch mit Schüler*innen.
- kennen Eigenschaften einer guten Lernbegleitung beim Experimentieren.
- setzen sich mit der „Didaktik der Lernwerkstatt“ und ihren Kernkonzepten auseinander.
- sind in der Lage, ihr eigenes Handeln allein und in der Gruppe kritisch zu reflektieren und Handlungsalternativen zu entwickeln.
- können sachliche und konstruktive Rückmeldung zu entwickelten Aufgaben und zum Handeln anderer Lernbegleitungen geben.
- können naturwissenschaftliche Phänomene experimentell demonstrieren, auf schulorientierte Experimente beziehen und zu Schülerexperimenten anleiten.

- können angemessen auf die Heterogenität der Schülerschaft eingehen und ermöglichen individualisiertes Lernen.
- kennen typische Schülervorstellungen, typische Verständnishürden und häufige fachliche Fehler in den verschiedenen Fachthemen des Sachunterrichts.
- verknüpfen vielperspektivische Denkweisen mit phänomenorientierten Handlungsformen.

Inhalte

Experimentalseminar Experimentieren im Sachunterricht (GOFEX 1, Modulelement 3a)

Das Seminar GOFEX 1 führt in verschiedene sachunterrichtsdidaktische Betrachtungsweisen des Experimentierens im naturwissenschaftlich-orientierten Sachunterricht ein und macht die Studierenden dabei mit den verschiedenen Konzepten und Ansätzen des GOFEX vertraut. Theoretische Hintergründe bilden dabei u.a. grundschulpädagogische/sachunterrichtsdidaktische Diskurse um die Öffnung von (Sach-)Unterricht bzw. von Experimentieren sowie um Scientific Literacy, Nature of Science und Aufgabenqualitäten.

- Beschäftigung mit Fragen der Anschlussfähigkeit naturwissenschaftlich-technischen Wissens und naturwissenschaftlicher Methoden
- Kennenlernen des didaktischen Konzepts sowie des Raum-, Material- und Ordnungskonzepts des GOFEX
- Auseinandersetzung mit Kriterien Guter Aufgaben im Sachunterricht, (Eigen-)Formulierung und Erprobung bzw. Weiterentwicklung selbst formulierter Aufgaben
- theoretische Beschäftigung mit und praktische Erprobung verschiedener Öffnungsstufen des Experimentierens anhand (Guter) Aufgaben des Sachunterrichts und anhand der Materialien im GOFEX (Schwerpunkte: Angeleitetes Experimentieren an Stationen, Geöffnetes Experimentieren, Freies Explorieren, Problemlösen und Experimentieren)

Experimentalseminar Experimentieren in heterogenen Lerngruppen und individuellen Lehr-Lern-Situationen (GOFEX_ILLI, Modulelement 3b)

Das Seminar GOFEX_ILLI ermöglicht den Studierenden die Durchführung einer Praxis- oder Projektarbeit mit Schwerpunktlegung auf individuellen Lehr-Lern-Situationen bzw. auf Inklusion und Umgang mit Heterogenität (ILLI).

Bei der Praxisarbeit liegt der Fokus auf der Lernbegleitung beim Experimentieren. Die Studierenden hospitieren an ca. 6 Terminen während der GOFEX-Tage, in anderen Schülerlaboren/Lernwerkstätten und/oder in Schulklassen. Außerdem erproben sie in diesem Rahmen (eigene) Lernumgebungen mit Kindern, reflektieren darüber und überarbeiten die Lernumgebungen schließlich aufgrund der gesammelten Erfahrungen. Diese Erfahrungen bzw. Beobachtungen werden gemeinsam im Seminar reflektiert und auf theoretische und empirische Grundlagen zurückgeführt.

Im Falle einer Projektarbeit sind weitere Schwerpunktsetzungen innerhalb der Lernbegleitung und Auseinandersetzung mit individuellen Lehr-Lern-Situationen denkbar, wie z.B. spezielle Heterogenitätsdimensionen und -ausprägungen (z.B. Hochbegabung, soziale oder sprachliche Vielfalt). Hierzu können die Praxisteile entsprechend des Projektthemas angepasst werden (z.B. Besuch von Förderschulen, IQ XXL o.ä.).

In Abhängigkeit von der jeweiligen Schwerpunktlegung sind folgende Inhalte vorgesehen:

- vertiefte Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen Verfahren und Methoden der Erkenntnisgewinnung, mit naturwissenschaftlichen Phänomenen und mit den GOFEX-Konzepten
- praktische Erprobung und Weiterentwicklung selbst formulierter (geöffneter) Aufgaben und Lernumgebungen
- Beschäftigung mit den Prinzipien von (Hochschul-)Lernwerkstatt, (Hochschul-)Lernwerkstattarbeit, Lernbegleitung und „Didaktik der Lernwerkstatt“

- Erprobung und kritische Reflexion der eigenen Rolle als Lernbegleitung in (geöffneten) Experimentiersituationen
- Kennenlernen und Erprobung wissenschaftlicher Methoden (Teilnehmende Beobachtung, Videovignetten, ...) als Mittel zur Unterstützung der (gemeinsamen bzw. Selbst-) Reflexion
- Auseinandersetzung mit verschiedenen Heterogenitätsdimensionen und -aspekten (z.B. Hochbegabung, Geschlecht, Sprache usw.) und Ableitung von Konsequenzen/Maßnahmen für den Sachunterricht – Kennenlernen entsprechender Forschungsprojekte (z.B. *kidipedia*, GOFEX Meduse, Girls'Day, Sprachlichkeiten & Fachlichkeiten)

Experimentalseminar Experimentieren im Sachunterricht (GOFEX 2, Modulelement 3c)

Das Seminar GOFEX 2 greift die überwiegend monoperspektivische Auseinandersetzung mit Experimentieren im naturwissenschaftlich-orientierten Sachunterricht auf, die in Teilmodul 3a geführt wurde. Zum einen werden höhere/weitere Öffnungsstufen des Experimentierens thematisiert und damit auch zunehmend inhaltliche, soziale und personelle Dimensionen der Offenheit diskutiert. Zum anderen findet eine vielperspektivische Wendung statt, um aktuelle konzeptionelle Diskurse der Didaktik des Sachunterrichts aufzugreifen. Theoretischer Hintergrund ist nun außerdem verstärkt eine bildungstheoretische Einordnung und Diskussion (Heymann, Klafki), aber auch eine fundiertere und spezifischere Verortung in Theorien des Sachunterrichts und seiner Didaktik.

- theoretische Beschäftigung mit und praktische Erprobung verschiedener Öffnungsstufen des Experimentierens (Schwerpunkte: Freies Explorieren, Problemlösen und Experimentieren, Phänomenorientiertes Experimentieren, Offenes Experimentieren)
- physikalisches Spielzeug im Sachunterricht
- Kommunikations- und Interaktionsprozesse / Lehr-Lern-Prozesse beim Experimentieren
- Vielperspektivität und übergeordnete Fragestellungen im Sachunterricht
- Bildungsrelevanzen und bildungstheoretisches Fundament Guten Sachunterrichts

Dimensionen des Sachunterrichts					Modul 4
--	--	--	--	--	----------------

Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
2-8	7/8	SoSe/WiSe	1 Sem.	4	6

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel		
Dozent/inn/en	Hochschullehrer*in, abgeordnete Lehrkräfte, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen		
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)		
Lehrveranstaltungen / SWS	1) Modulelement 4a: Themenbereiche des Sachunterrichts I		2 SWS (3 CP)
	2) Modulelement 4b: Themenbereiche des Sachunterrichts II		2 SWS (3 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“		
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	mündl. oder schriftl. Prüfung als abschließende Modulprüfung (benotet)		
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	erfolgreicher Abschluss der Seminarleistungen		
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:		180 Stunden
	Workload pro Seminar:		90 Stunden
	Präsenz:		30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Seminarleistung sowie Prüfungsvorbereitung):		60 Stunden
Modulnote	ergibt sich aus der Gesamtmodulabschlussprüfung		

Lernziele / Kompetenzen

- Die Studierenden
- erhalten exemplarische, vertiefte Einblicke in verschiedene Themenbereiche des Sachunterrichts.
 - eignen sich themenspezifische Fachkenntnisse an und setzen diese in Verbindung zu didaktischen Konzepten des Sachunterrichts.
 - beschreiben fachdidaktische Ansätze und deren Bedeutung für den Sachunterricht, stellen diese Ansätze gegenüber und verknüpfen sie angemessen.
 - leisten einen Transfer der exemplarischen Inhalte auf die Gesamtheorie der Didaktik des Sachunterrichts.
 - begründen Potentiale bestimmter Themen und Methoden.
 - wenden strukturiertes Fachwissen zu grundlegenden Themenbereichen des Sachunterrichts auf schulrelevante Bereiche an.

- kennen typische Schülervorstellungen, typische Verständnishürden und fachliche Fehler in exemplarischen Themenbereichen des Sachunterrichts.
- erklären fachliche Zusammenhänge im Spannungsfeld zwischen formaler fachlicher Korrektheit und schülergemäßer Vereinfachung und beziehen sich dabei auf die Vielperspektivität des Sachunterrichts.

Inhalte

Themenbereiche des Sachunterrichts; wählbare (variable) Themen (Auswahl nach Interesse):

- Außerschulische Lernorte im Sachunterricht am Beispiel der Kinderuni Saar
- Mediales Lernen im Sachunterricht
- Digitalisierung und Digitalität im Sachunterricht
- *kidipedia* zur Präsentation im Sachunterricht
- Natur physikalisch gesehen
- Philosophieren mit Kindern im Sachunterricht
- DaF/DaZ im Sachunterricht
- Landwirtschaft und Ernährung im Sachunterricht
- Politische Bildung im Sachunterricht
- ...

Studierende entscheiden sich für den Besuch von zwei themenbereichsspezifischen Seminaren.

Theorien des Sachunterrichts	Modul 5
-------------------------------------	----------------

Studiensem. 2-8	Regelstudiensem. 8	Turnus WiSe/SoSe	Dauer 1 Sem.	SWS 2	ECTS 3
---------------------------	------------------------------	----------------------------	------------------------	-----------------	------------------

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel		
Dozent/inn/en	Hochschullehrer*in, abgeordnete Lehrkräfte, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen		
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)		
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar: Theorien des Sachunterrichts	2 SWS (3 CP)	
Zulassungsvoraussetzung(en)	<p>erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“</p> <p>erfolgreicher Abschluss des Moduls 2 „Fachwissenschaftliche Grundlagen“ (2a <u>und</u> 2b)</p> <p>entweder erfolgreicher Abschluss der Modulelemente 3a „GOFEX 1“ und 3b „GOFEX_ILLI“ <u>oder</u> erfolgreicher Abschluss der Modulelemente 3a „GOFEX 1“ und 3c „GOFEX 2“</p> <p>erfolgreicher Abschluss von mindestens einem Modulelement aus dem Modul 4 „Dimensionen des Sachunterrichts“</p>		
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	mündl. oder schriftl. Prüfung (benotet)		
Zulassung zur schriftl. Prüfung (PVL)	erfolgreicher Abschluss der Seminarleistung		
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:	90 Stunden	
	Präsenz:	30 Stunden	
	Vor-/Nachbereitung (inkl. Bearbeitung der Arbeitsaufträge, Seminarleistung sowie Prüfungsvorbereitung):	60 Stunden	
Modulnote	entspricht der Note der Prüfungsleistung		

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen sachunterrichtsdidaktische Erkenntnis-, Arbeits- und Forschungsmethoden, wenden diese an und reflektieren deren Anwendung.
- verfügen über eine fundierte Kenntnis der wissenschaftlichen Arbeitsweise in der akademischen Disziplin "Didaktik des Sachunterrichts".

- zeigen eine wissenschaftliche Arbeitsweise (Exzerpieren, Einschätzung der Güte von Quellen und Positionen, Argumentieren, Diskutieren) auf erhöhtem Niveau.
- setzen sich theoretisch mit zentralen Positionen und Personen der Didaktik des Sachunterrichts auseinander.
- setzen sich vertieft/intensiv mit grundlegenden Begriffen, Konzepten und Methoden der Didaktik des Sachunterrichts auseinander.
- verorten aktuelle sachunterrichtsdidaktische Leitlinien und Tendenzen, die sie zu den (historischen) Entwicklungen in Beziehung setzen.
- verorten Aspekte einer Theorie des Sachunterrichts in verschiedenen fachdidaktischen, erziehungswissenschaftlichen, bildungstheoretischen usw. Diskursen.

Inhalte

wählbare (variable) Themen (Auswahl nach Interesse), wobei jeweils spezifische Theorien und theoretische Aspekte des Sachunterrichts fokussiert werden:

- Diskurse der GDSU (ggf. mit Exkursion)
- Bildung & Sachunterricht
- Subjektbildung im Sachunterricht
- (Lern-)Kulturen des Sachunterrichts
- Theoretisch geleitete Selbstreflexion des eigenen (Offenen) Experimentierens
- ...

Studierende entscheiden sich für den Besuch eines vertiefenden theorieorientierten Seminars.

Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis: **Modul 6**

semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht

Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
3-8	8	WiSe/SoSe	1 Sem.	2 SWS + 15 Tage Praktikum	7

Modulverantwortliche/-r	Univ.-Prof. Dr. Peschel	
Dozent/inn/en	abgeordnete Lehrkräfte	
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul LP (Lehramt Primarstufe)	
Lehrveranstaltungen / SWS	1) Semesterbegleitendes fachdidaktisches Schulpraktikum:	15 Tage (4 CP)
	2) Seminar:	2 SWS (3 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 „Didaktik des Sachunterrichts“ sowie des bildungswissenschaftlichen Orientierungspraktikums Praktikum und Seminar müssen im selben Semester absolviert werden.	
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	Schulpraktikum: Durchführung und Analysen von Unterricht Seminar: Praktikumsbericht (benotet)	
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt:	210 Stunden
	Semesterbegleitendes Schulpraktikum (Unterrichtsvor- und -nachbereitung sowie schulische Veranstaltungen):	120 Stunden
	Präsenz Seminar:	30 Stunden
	Vor-/Nachbereitung Seminar (inkl. Prüfungsvorbereitung und Praktikumsbericht):	60 Stunden
Modulnote	Praktikumsbericht (benotet)	

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- verfügen über fachdidaktische Grundkenntnisse durch Einführung in die grundlegenden Inhalte, Denk- und Arbeitsweisen der Didaktik des Sachunterrichts.
- wenden den Saarländischen Kernlehrplan Sachunterricht und die zugehörigen Handreichungen an.
- wenden fach-/sachunterrichtsdidaktische Kriterien und Methoden an.
- konzipieren Unterrichtsstunden, führen sie durch und reflektieren diese.

- erweitern das didaktisch-methodische Handlungsrepertoire.
- können komplexe und abstrakte Sachverhalte elementarisieren, didaktisch rekonstruieren und versprachlichen.
- können Unterrichtseinheiten auf unterschiedlichem Anforderungs- und Kompetenzniveau planen und gestalten.
- haben exemplarische Kenntnisse über Schülervorstellungen, typische Verständnishürden und Fehler in den verschiedenen Themengebieten des Sachunterrichts.
- verfügen über ein breites Methodenrepertoire und nutzen verschiedene Darstellungsformen.
- kennen Wirkung und Einsatz der Fachmedien.
- verfügen über geübte Strategien zur Sicherung und Vertiefung.
- kennen und nutzen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und -beurteilung.

Inhalte

Semesterbegleitendes fachdidaktisches Schulpraktikum

- Hospitierende Unterrichtsteilnahme
- Planung, Durchführung und Analyse einzelner Unterrichtsstunden und einzelner Teilphasen von Unterrichtsstunden
- ggf. Besuch weiterer schulischer Veranstaltungen

Seminar

- Lehrpläne, langfristige Planung
- Sachanalysen (Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion)
- Unterrichtsphasenplanung und -variation
- Unterrichtsskizzen (Stundenverlaufspläne, Lehr-/Lernziele, Kompetenzen)
- Experimente, Frage- und Impulstechniken, Tafelbild, Materialien
- Erlasse und Gesetze

Weitere Informationen

Zur Teilnahme am Schulpraktikum ist eine Anmeldung beim Zentrum für Lehrerbildung erforderlich. Das Praktikum und das begleitende Seminar müssen im gleichen Semester besucht und erfolgreich absolviert werden.

Praktikumsort: Grundschulen im Saarland

Die Zuweisung erfolgt in Gruppen durch die Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung in Absprache mit den Dozierenden des begleitenden Seminars.

5.3 Wissenschaftliche Arbeit und wissenschaftliches Kolloquium

Die Wissenschaftliche Arbeit (im Umfang von 16 CP) muss nach Maßgabe der Prüfungsordnung (vgl. §§ 22, 23, 24 in der Prüfungsordnung der Universität des Saarlandes für die Studiengänge Lehramt an beruflichen Schulen (LAB), Lehramt für die Primarstufe (LP), Lehramt für die Sekundarstufe I (Klassenstufen 5-10) (LS1) und Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II (Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) (LS1+2)) in den Studienfächern Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe), Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe) oder Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe) oder den Profulfächern Bildende Kunst (Primarstufe), Französisch (Primarstufe), Musik (Primarstufe), Evangelische Religion (Primarstufe), Katholische Religion (Primarstufe) oder Sport (Primarstufe) geschrieben werden. Die Fächer generieren hierzu jeweils ein wissenschaftliches Kolloquium (im Umfang von 4 CP). In diesem wissenschaftlichen Kolloquium werden die Studierenden auf die Wissenschaftliche Arbeit vorbereitet und darin begleitet.

Wissenschaftliche Arbeit im Studienfach bzw. Profulfach					WA-LP
Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
6-8	8	WiSe/SoSe	1 Sem.	2 + 12 Wochen Bearbeitungs- zeit	20

Modulverantwortliche/-r	N.N.
Dozent/inn/en	Hochschullehrer/-in
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul in dem Studienfach oder Profulfach, in dem die Wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird
Lehrveranstaltungen / SWS	Hauptseminar / Seminar „Kolloquium zur Wissenschaftlichen Arbeit“ 2 SWS (4 CP) Wissenschaftliche Arbeit (16 CP)
Zulassungsvoraussetzung(en)	160 CP, davon mind. 30 CP in dem Studien- oder Profulfach, in dem die Wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird
Leistungskontrollen / Prüfungsleistungen	Kolloquium: Testat oder mündliche Prüfung / Präsentation, unbenotet Wissenschaftliche Arbeit (benotet)
Arbeitsaufwand	Workload insgesamt: 600 Stunden Seminar Präsenz: 30 Stunden Selbstverantwortliche Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Anfertigung der Wiss. Arbeit: 480 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ist die Note der Wissenschaftlichen Arbeit.

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen Möglichkeiten und Strategien zur systematischen Prüfungsvorbereitung.
- führen zielgerichtet Literaturrecherche durch.
- gehen methodisch und zielgerichtet bei dem Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit vor.
- kennen die formalen und inhaltlichen Grundlagen für die Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit im Fach.
- sind sicher im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches.
- präsentieren eigene Forschungs-/Rechercheergebnisse sicher.
- erlangen Sicherheit im richtigen Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen und beherrschen andere Formalia wissenschaftlicher Arbeiten.
- verfügen über Arbeitstechniken für das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten (sicheres Suchen, Selektieren, Verfassen, Präsentieren).
- erweitern Rhetorik und Präsentationskompetenz eigener wissenschaftlicher Ergebnisse.

Inhalte

- Bedeutung und Wichtigkeit wissenschaftlichen Schreibens
- Struktur(en) wissenschaftlicher Arbeit(en)
- Recherchieren & Bibliographieren - Einführung in Literaturrecherche
- Zitierweisen, Bedeutung der Zitierung, Fälschungen und Plagiate, Urheberrecht, kritische Distanz zur Literatur
- Gliederung, Gestaltung und Typografie wissenschaftlicher Arbeiten
- Literaturverwaltung
- Methodisches Vorgehen beim wissenschaftlichen Arbeiten
- Einführung in die Wissenschaftstheorie
- ein Thema finden / Fragestellungen erarbeiten
- Präsentationen von Arbeiten, Foliendesign

Weitere Informationen

Das wissenschaftliche Kolloquium wird in dem Studien- bzw. Profilmfach besucht, in dem die Wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird.

Die Unterrichtssprache im Profilmfach Französisch (Primarstufe) ist Deutsch.

6. Studienpläne

6.1 Studienplan mit dem Profulfach Bildende Kunst (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Bildende Kunst	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Didaktische Fachpraxis: Malen, Zeichnen, Collagieren (Ü) 2 CP Fachdidaktik: Lernkultur Bildende Kunst im Primarbereich (V/S) 3 CP	Grundlagen der (Zweit-)Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP	64
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/Technik (V + Ü) 4 CP	Didaktische Fachpraxis: Umwelterfahrung, -gestaltung/Bauen/Formen/Design, Nachhaltigkeit (Ü) 2 CP Fachpraxis I (Ü) 4 CP	Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP		
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur/ Leseförderung 1 (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP	Didaktische Fachpraxis: Drucken, Fotografieren, mit digitalen Medien gestalten (Ü) 2 CP Fachdidaktik: Grundlagen systemisch orientierter Ästhetischer Bildung (V/S) 3 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	28

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Bildende Kunst	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
4 SoSe	<p>Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP</p>	<p>Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geometrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar 6 CP</p>	<p>Sprachsensibler Fachunterricht: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP</p>	<p>Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP</p> <p>Lehren und Lernen II (V) 3 CP</p>	32
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrsprachigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sachunterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP</p>	<p>Didaktische Fachpraxis: Ästhetische Dimensionen des Lernens in der Primarstufe (Ü) 3 CP</p> <p>Theorie: Kunst-/Designgeschichte I (S) 4 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	31
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX _ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Fachdidaktik: Performative Kunstpädagogik und Heterogenität (S) 3 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	30
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und individuelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Fachpraxis II (Ü) 4 CP</p> <p>Theorie: Kunst-/Designgeschichte II (S) 4 CP</p>			31
8 SoSe	<p>Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP</p>					<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP</p>	24

6.2 Studienplan mit dem Profulfach Französisch (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Französisch	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Sprachkompetenz Französisch in der Primarstufe: Kommunikationskompetenz für die Grundschule (S) 3 CP	Grundlagen der (Zweit-) Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP	59
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/ Technik (V + Ü) 4 CP	Sprachkompetenz Französisch in der Primarstufe: Atelier de communication orale (S) 3 CP			
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur/ Leseförderung 1 (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP	Basismodul Frühes (Fremd-)Sprachenlernen: Frühes (Fremd-)Sprachenlernen und Mehrsprachigkeit: Theoretische Grundlagen (S) 4 CP Basismodul Frühes (Fremd-) Sprachenlernen: Frühes (Fremd-)Sprachenlernen und Mehrsprachigkeit: Anwendungsperspektiven (S) 4 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	31
4 SoSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S) 3 CP Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP	Fachdidaktisches Blockpraktikum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP	Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP	Aufbaumodul: Sprachliche und kulturelle Grenzen überschreiten (S) 3 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP Lehren und Lernen II (V) 3 CP	

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Französisch	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrsprachigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sachunterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP</p>	<p>Sprachkompetenz Französisch in der Primarstufe: Grammaire en contexte (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul: Französisch in der Primarstufe: Kontexte, Methoden, Perspektiven (S) 5 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	32
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geometrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX _ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Aufbaumodul: Französisch im mehrsprachigen Klassenzimmer (S) 3 CP</p> <p>Transfer von der Theorie in die Praxis: Fachdidaktisches Schulpraktikum mit Begleitseminar 6 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	30
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und individuelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Vertiefungsmodul: Vertiefung Sprachpraxis (S) 3 CP</p> <p>Vertiefungsmodul: Sprache – Literatur – Kultur: Interdisziplinäre Impulse für Französisch in der Primarstufe (S) 3 CP</p>			29
8 SoSe	<p>Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP</p>					<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP</p>	24

6.3 Studienplan mit dem Profulfach Musik (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Musik	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Musiktheorie/Gehörbildung: Allgemeine Musiklehre/Musiktheorie/Gehörbildung (S) 2 CP	Grundlagen der (Zweit-) Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP	61
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/Technik (V + Ü) 4 CP	Musiktheorie/Gehörbildung: Kompositionsgeschichte/ Satzstrukturen (S) 2 CP Künstlerische Praxis: Gesang (EU) 4 CP		Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP	
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur/ Leseförderung 1 (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP	Fachdidaktik Musik in der Grundschule: Theorie der Elementaren Musikpädagogik (S) 2 CP Gestaltung: Elementare Musikpraxis/Schwerpunkt Stimme, Liedbegleitung (Ü) 1 CP Künstlerische Praxis: Schulpraktisches Klavierspiel/Gitarrenspiel (GU) 4 CP Gestaltung: Rhythmik/Bewegung/Tanz (GU) 1 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	31

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Musik	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
4 SoSe	<p>Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP</p>	<p>Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geo- metrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP</p>	<p>Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP</p> <p>Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP</p>	<p>Gestaltung: Elementare Musik- praxis (Ü) 1 CP</p> <p>Fachdidaktik Musik in der Grundschule: Stimmbil- dung/Schwerpunkt Kinder- stimme (S) 1 CP</p>	<p>Sprachsensibler Fachunter- richt: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP</p>	<p>Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP</p> <p>Lehren und Lernen II (V) 3 CP</p>	31
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrspra- chigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sach- unterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar 6 CP</p> <p>Fachdidaktik Musik in der Grundschule: Lehrpraxis/ Hospitation (GU) 4 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	31
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Erstschreiben un- ter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Blockprakti- kum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX _ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Fachdidaktik Musik in der Grundschule: Didaktik Musik in der Grundschule (S) 2 CP</p> <p>Künstlerisch-pädagogische Praxis: Rhythmus/Percussion/ Improvisation (GU) 2 CP</p> <p>Gestaltung: Rhythmusar- beit/Bodypercussion (Ü) 1 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsent- wicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	32

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Musik	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und indi- viduelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Künstlerisch-pädagogische Praxis: Ästhetische Dimensio- nen des Lernens (S) 3 CP</p> <p>Musikwissenschaft (S oder V) 2 CP</p> <p>Künstlerisch-pädagogische Praxis: Klassenmusizieren (GU) 2 CP</p>			30
8 SoSe	<p>Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP</p>					<p>Schulqualität, Qualitätsent- wicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP</p>	24

6.4 Studienplan mit dem Profulfach Evangelische Religion (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Evangelische Religion	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Biblisch-theologisches Grundmodul: Einführung Altes Testament (K) 2,5 CP Theologisch-thematisches Grundmodul: Kirchengeschichte und Konfessionskunde (K) 3 CP	Grundlagen der (Zweit-) Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP	63
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/Technik (V + Ü) 4 CP	Biblisch-theologisches Grundmodul: Einführung Neues Testament (K) 2,5 CP Theologisch-thematisches Grundmodul: Grundfragen des Glaubens (K) 2 CP		Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP	
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 1 (S) 3 CP Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP	Religionspädagogisches Grundmodul: Grundriss der Religionsdidaktik (V) 1 CP Umgang mit Heterogenität: Einführung in das Judentum (Ü) 2 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	32
4 SoSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S) 3 CP	Fachdidaktisches Blockpraktikum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP	Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP	Religionspädagogisches Grundmodul: Einführung in die Religionspädagogik und -didaktik (PS) 5 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP Lehren und Lernen II (V) 3 CP	31

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Evangelische Religion	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrsprachigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sachunterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP</p>	<p>Religionspädagogisches Vertiefungsmodul: Exemplarische Schlüsselthemen / Schlüsselkompetenzen (HS) 3 CP</p> <p>Wahlpflichtmodul Religion: Altes Testament <i>oder</i> Neues Testament <i>oder</i> Kirchengeschichte <i>oder</i> Systematische Theologie (V / Ü) 2 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	29
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geometrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX_ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar 6 CP</p> <p>Umgang mit Heterogenität: Einführung in den Islam (Ü) 2 CP</p> <p>Umgang mit Heterogenität: Ethik: Umgang mit heterogenen Anschauungen, Werten und Stilen (K) 3 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	32
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und individuelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Wahlpflichtmodul Religion: Altes Testament <i>oder</i> Neues Testament <i>oder</i> Kirchengeschichte <i>oder</i> Systematische Theologie (HS) 6 CP</p>			29
8 SoSe	<p>Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP</p>					<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP</p>	24

6.5 Studienplan mit dem Profilmfach Katholische Religion (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Katholische Religion	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Bibel: Geschichte Israels und Einleitung in das Alte Testament (V) 2 CP Grundfragen der Theologie: Grundfragen der Theologie in historischer und systematischer Perspektive (PS) 2 CP	Grundlagen der (Zweit-) Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP	63
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/Technik (V + Ü) 4 CP	Bibel: Einleitung in das Neue Testament und Zeitgeschichte Jesu (V) 2 CP Bibel: Ausgewählte biblische Themen in religionsdidaktischer Perspektive (Ü) 2 CP Grundfragen der Theologie: Einführung in die Theologische Ethik (V) 2 CP		Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP	
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 1 (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP	Heterogenität und Diversität: Religiöse Vielfalt und interreligiöses Lernen (PS) 2 CP Grundfragen der Religionspädagogik und -didaktik: Einführung in die Religionsdidaktik (PS) 4 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	29

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Katholische Religion	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
4 SoSe	<p>Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP</p>	<p>Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geometrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP</p>	<p>Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP</p> <p>Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP</p>	<p>Grundfragen der Theologie: Ausgewählte theologische Themen in religionsdidaktischer Perspektive (Ü) 2 CP</p>	<p>Sprachsensibler Fachunterricht: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP</p>	<p>Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP</p> <p>Lehren und Lernen II (V) 3 CP</p>	31
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrsprachigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sachunterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP</p>	<p>Religionspädagogik Vertiefung: Religionsdidaktik Vertiefung – Theorie (V) 2 CP</p> <p>Theologie Vertiefung: Wahlpflichtbereich 1 2 CP</p> <p>Fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar 6 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	31
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Erstschreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX_ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Heterogenität und Diversität: Genderforschung (V) 3 CP</p> <p>Religionspädagogik Vertiefung: Themen und Konzepte der Religionspädagogik (V) 2 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	32
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und individuelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Heterogenität und Diversität: Wahlpflicht (V) 2 CP</p> <p>Religionspädagogik Vertiefung: Lernwerkstatt Religion Plural 3 CP</p> <p>Theologie Vertiefung: Wahlpflichtbereich 2 2 CP</p>			30

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Katholische Religion	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
8 SoSe		Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP				Schulqualität, Qualitätsent- wicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP	24

6.6 Studienplan mit dem Profulfach Sport (Primarstufe)

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Sport	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
1 WiSe	Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Elementarmathematik (V + Ü + K) 6 CP	Modul 1: Didaktik des Sachunterrichts (V + Ü) 4 CP	Bewegte Schule: Sportdidaktik (V) 2 CP Bewegungserziehung: Bewegungserziehung (Ü) 2 CP	Grundlagen der (Zweit-) Spracherwerbsforschung für den Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen (V + Ü) 3 CP	Modul: Lehren und Lernen I inklusive Orientierungspraktikum mit Vor- und Nachbereitungsseminar (inkl. Sprecherziehung) (2 x V, PS, P) 12 CP	63
2 SoSe	Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts (V + Ü) 5 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe I: Didaktik der Arithmetik: Zahlen & Operationen (V + Ü) 4 CP Informatische Bildung in der Primarstufe (S) 4 CP	Modul 2: 2a) Einführung in die Naturwissenschaft/Technik (V + Ü) 4 CP	Bewegte Schule: Bewegte Schule (Ü) 3 CP Bewegte Schule: Lehren und Lernen im Sport (S) 3 CP		Modul: Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung I (V + S) 6 CP	
3 WiSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 1 (S) 3 CP	Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarstufe (S) 4 CP Didaktik der Mathematik in der Primarstufe II: Didaktik des Sachrechnens: Daten & Größen (V+Ü) 4 CP	Modul 2: 2b) Einführung in die Geistes-/ Gesellschaftswissenschaften (S) 3 CP	Bewegungserziehung: Kindliche Entwicklung (V) 2 CP Sportpädagogik: Integration und Inklusion (S) 3 CP Sportpädagogik: Ästhetische Dimensionen des Lernens in der Primarstufe (Ü) 3 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts und Schreibförderung (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (V) 3 CP Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (V) 3 CP	31
4 SoSe	Aufbaumodul 1: Kinder- und Jugendliteratur / Leseförderung 2 (S)(S) 3 CP Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Sprachreflexion / Didaktik der Grammatik (S) 3 CP	Didaktik der Mathematik in der Primarstufe III: Didaktik der Geometrie: Messen, Raum & Form (V+Ü) 4 CP	Modul 4: 4a) Themenbereiche des Sachunterrichts I (S) 3 CP Modul 6: Semesterbegleitendes Praktikum Sachunterricht (Praktikum + Begleitseminar) 7 CP	Bewegungsfelder: Bewegungsfelder LP (Ü) 2 CP	Sprachsensibler Fachunterricht: Wortschatzarbeit und Leseförderung in einem sprachsensiblen Unterricht (S) 3 CP	Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Intervention (S) 3 CP Lehren und Lernen II (V) 3 CP	31

Semester	Deutsch	Mathe	Sachunterricht	Sport	Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache	Bildungswissenschaften	Summe CP
5 WiSe	<p>Aufbaumodul 2: Schwerpunkt Didaktik der Rechtschreibung (S) 3 CP</p> <p>Aufbaumodul 3: Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch / Förderung von Textkompetenz (auch im Kontext von Mehrsprachigkeit) (S) 3 CP</p>		<p>Modul 4: 4b) Themenbereiche des Sachunterrichts II (S) 3 CP</p> <p>Modul 3: 3a) GOFEX 1 (ES) 4 CP</p>	<p>Bewegungsfelder: Unterrichten in Sportarten und Bewegungsfeldern (Ü) 2 CP</p> <p>Bewegungsfelder: Spielmethodik (Ü) 2 CP</p> <p>Fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar 6 CP</p>		<p>Lehren und Lernen II (S) 4 CP</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung II (S) 4 CP</p>	31
6 SoSe	<p>Aufbaumodul 4: Erstlesen und Ersts Schreiben unter Einbezug besonderer Schwierigkeiten (S) 3 CP</p>	<p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Mathematik (Praktikum + Begleitseminar) 10 CP</p>	<p>Modul 3: 3b) GOFEX_ILLI (ES) 5 CP</p>	<p>Sportpädagogik (V) 2 CP</p> <p>Wahlbereich (frei wählbar) 2 CP</p>	<p>Sprachförderung in der Grundschule (S+Ü) 6 CP</p>	<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (V) 3 CP</p>	31
7 WiSe	<p>Aufbaumodul 5: „Fit in Deutsch“ - Kids (S) 3 CP</p> <p>Fachdidaktisches Blockpraktikum Deutsch (Praktikum + Begleitseminar) 9 CP</p>	<p>Heterogenität & Differenzierung im Mathematikunterricht der Primarstufe: Diagnose und individuelle Förderung (S) 4 CP</p>	<p>Modul 3: 3c) GOFEX 2 (ES) 4 CP</p> <p>Modul 5: Theorien des Sachunterrichts (S) 3 CP</p>	<p>Wahlbereich (frei wählbar) 6 CP</p>			29
8 SoSe	<p>Wissenschaftliche Arbeit und Wissenschaftliches Kolloquium 16 + 4 CP</p>					<p>Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in Schulen (S) 4 CP</p>	24